

Antrag Nr. 24-F-69-0013

CDU, FDP, BLW/ULW/BIG

Betreff:

Kurtaxe Jugendherberge und Jugendnaturzeltplatz
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 28.02.2024 -

Antragstext:

Wiesbaden hat nun mit fünf Euro pro Nacht die bundesweit höchste Kurtaxe Deutschlands. Neben der Wiesbadener Hotellerie schlagen die Jugendherberge und der Jugendnaturzeltplatz Alarm (welche beide von gemeinnützigen Vereinen betrieben werden). Neben Klassen- und Studienfahrten können diese nämlich auch für Seminare, Tagungen und als Angebote der Jugendhilfe gebucht werden. 60 Prozent der Übernachtungen machen die Angebote aus. Durch die Kurtaxe sind die Jugendherberge Wiesbaden und der Jugendnaturzeltplatz in ihrer Existenz bedroht.

Der Ausschuss Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

bis zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eine geänderte Version der Kurbeitragsatzung zur Abstimmung vorzulegen, welche aus sozialen Gründen Personen von der Zahlung des Kurbeitrags ausnimmt, die entweder in der Jugendherberge oder auf dem Jugendnaturzeltplatz übernachten. Die Kurbeitragsatzung könnte in §2 wie folgt ergänzt werden:

(3) Auf Basis von §13 (2) KAG wird der Beitrag aus sozialen Gründen nicht von Personen erhoben, welche durch die Jugendherberge oder den Jugendnaturzeltplatz beherbergt werden."

Wiesbaden, 28.02.2024

André Weck
Sozialpolitischer Sprecher
CDU-Fraktion

Melanie Völker
Fraktionsreferentin
CDU-Fraktion

Sebastian Rutten
Sozialpolitischer Sprecher
FDP-Fraktion

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin
FDP-Fraktion

Renate Kienast-Dittrich
Fraktionsvorsitzende
BLW/ULW/BIG

Veit Wilhelmy
Stadtverordneter
BLW/ULW/BIG

Faissal Wardak
Stadtverordneter
BLW/ULW/BIG